

FACHSERIE

16

LÖHNE UND GEHÄLTER

Reihe 3

Arbeiterverdienste im Handwerk

Mai 1985

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

Seite

Einführung	3
T a b e l l e n t e i l	
1 Zusammenfassende Übersicht	
1.1 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter im Handwerk nach Gewerbezeigen und Arbeitergruppen	4
1.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter im Handwerk nach Arbeitergruppen von 1957 bis 1984	5
2 Angaben zur Struktur, durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter im Handwerk nach Bundesländern, Gewerbezeigen und Arbeitergruppen	6

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

-	= nichts vorhanden	/	= keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
0,0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	()	= Durchschnitte, die auf Angaben für mindestens 10, aber weniger als 30 erfaßte Arbeiter beruhen
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten		

Die Methode dieser Statistik entspricht derjenigen der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel. Erläuterungen zur Methode dieser Statistik sind in der früheren Fachserie M "Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen", Reihe 16, November 1957/Mai 1958 und Mai 1966 sowie Reihe 15, Teil I, Oktober 1964 enthalten.

Ergebnisse der Länder werden in den Statistischen Berichten der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer NI 2 veröffentlicht.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Erscheinungsfolge: halbjährlich
Erschienen im September 1985
Preis: DM 2,90
Bestellnummer: 2160300-85531

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Einführung

Die nachgewiesenen Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sind Durchschnittsangaben je Arbeiter. Durchschnittsangaben für mindestens 10, aber weniger als 30 "erfaßte Arbeiter" sind in Klammern gesetzt, weil sie wegen ihres hohen Zufallsfehlers (einfacher relativer Standardfehler über 5 %) unsicher sind. Durchschnittsangaben für weniger als 10 "erfaßte Arbeiter" werden nicht nachgewiesen. Die Erhebung wird in halbjährlichen Abständen für die Monate Mai und November durchgeführt. Erfaßt werden Arbeiter in 9 Gewerbebezweigen. Die Erhebung wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt, wobei im allgemeinen etwa 13,5 % der Gewerbebetriebe, in denen mindestens ein männlicher Arbeiter beschäftigt wird, erfaßt werden. Reine Familienbetriebe sowie handwerkliche Nebenbetriebe werden nicht berücksichtigt. Bei der Erhebung werden keine individuellen Angaben für einzelne Arbeiter erfragt, sondern die aus der betrieblichen Abrechnung anfallenden Lohnsummen für jeweils ganze Arbeitergruppen (Summenmethode).

Betrieb im Sinne der Erhebung ist die "örtliche Niederlassung", das sind die jeweils räumlich zusammenhängenden Teile eines Unternehmens.

Erfaßter Personenkreis: In die Verdiensterhebung werden alle männlichen Arbeiter der erfaßten Gewerbebetriebe einbezogen mit Ausnahme der Arbeiter, die wegen Krankheit, Einstellung oder Entlassung nicht für den ganzen Erhebungsmonat entlohnt wurden. Nicht erfaßt werden ferner: Teilzeitbeschäftigte Arbeiter, mithelfende Familienangehörige sowie Arbeiter, die als Empfänger von Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung ein vermindertes Arbeitsentgelt beziehen. Als Arbeiter gelten alle Personen in abhängiger Stellung, die der Versicherungspflicht in der Arbeiterrentenversicherung unterliegen.

Bezahlte Wochenstunden: Die "bezahlten" Stunden stellen die "geleisteten Arbeitsstunden" zuzüglich der bezahlten Ausfall-

stunden, z.B. für gesetzliche Feiertage, bezahlten Urlaub, bezahlte Krankheitstage, Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlungen, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern u.ä.) dar.

Bruttoverdienst: Der "Bruttoverdienst" umfaßt alle Beträge, die dem Arbeitnehmer laufend (regelmäßig) vom Arbeitgeber gezahlt werden; das ist normalerweise der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge. Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind (z.B. Nachzahlungen) sowie Spesenersatz, Trennungsschädigung, Auslösungen usw.. Auch alle einmaligen Zahlungen wie Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, Gewinnanteile, Gewinnbeteiligungen, zusätzliches Urlaubsgeld und nicht regelmäßige vermögenswirksame Leistungen werden nicht einbezogen, es sei denn, sie werden in monatlichen Teilbeträgen laufend bezahlt.

Vollgesellen sind Gesellen, die mindestens in die Lohnklasse des im Tarifvertrag festgelegten Ecklohnes (100 %) eingestuft sind, weiterhin die qualifizierten Gesellen, die einen Zuschlag zum Ecklohn erhalten (z.B. Erstgesellen, Altgesellen, Vorarbeiter, Meister im Stundenlohn).

Junggesellen sind Gesellen, deren Lohn auf Grund ihres geringeren Lebensalters oder ihrer geringeren Anzahl von Berufsjahren einem tariflich vorgesehenen Abschlag gegenüber dem Ecklohn unterliegt.

Zu den "Übrigen Arbeitern" gehören alle Arbeiter, die auf Grund ihrer Berufsausbildung und ihrer Tätigkeit nicht als "Gesellen" der betrieblichen Fachrichtung angesehen werden können (z.B. angelernte Arbeiter, ungelernte Arbeiter, Hilfsarbeiter, Fahrpersonal, Betriebsarbeiter in einer nicht der handwerklichen Fachrichtung des Betriebes entsprechenden Tätigkeit).

1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT

1.1 DURCHSCHNITTliche WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IM HANDWERK

NACH GEWERBEZWEIGEN UND ARBEITERGRUPPEN

ARBEITER-GRUPPE	BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN						BRUTTO-STUNDENVERDIENST						BRUTTO-WOCHENVERDIENST					
	INSGESAMT			DAR. MEHRARBEITSSTUNDEN			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER		
	MAI 1985			MAI 1985			MAI 1985			MAI 1985			MAI 1985			MAI 1985		
	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER		
	STD.	%		STD.	%		DM	%		DM	%		DM	%		DM	%	
ALLE ERFASSTEN GEWERBEZWEIGE																		
VOLLGESELLEN	40,9	- 0,5	- 0,5	1,0	- 0,1	-	16,00	+ 1,1	+ 2,0	654	+ 0,6	+ 1,4	528	+ 1,1	+ 2,1	528	+ 1,1	+ 2,1
JUNGGESELLEN	40,8	- 0,5	- 0,2	0,9	-	-	12,93	+ 1,6	+ 2,4	528	+ 1,1	+ 2,1	528	+ 1,1	+ 2,1	528	+ 1,1	+ 2,1
VOLL-U. JUNGGES.	40,9	- 0,5	- 0,5	1,0	- 0,1	-	15,48	+ 1,4	+ 2,0	632	+ 0,8	+ 1,4	632	+ 0,8	+ 1,4	632	+ 0,8	+ 1,4
UEBRIGE ARBEITER	41,6	- 0,5	- 0,7	1,7	- 0,1	-	13,79	+ 1,0	+ 1,6	574	+ 0,7	+ 0,9	574	+ 0,7	+ 0,9	574	+ 0,7	+ 0,9
INSGESAMT	40,9	- 0,5	- 0,5	1,1	-	-	15,32	+ 1,4	+ 2,1	627	+ 0,8	+ 1,5	627	+ 0,8	+ 1,5	627	+ 0,8	+ 1,5
KRAFTFAHRZEUGMECHANIKER																		
VOLLGESELLEN	40,5	+ 0,2	- 0,5	0,6	-	- 0,1	15,43	+ 2,1	+ 2,7	625	+ 2,5	+ 2,3	625	+ 2,5	+ 2,3	625	+ 2,5	+ 2,3
JUNGGESELLEN	40,6	+ 0,7	+ 0,2	0,7	+ 0,3	+ 0,1	12,36	+ 2,8	+ 3,2	502	+ 3,5	+ 3,3	502	+ 3,5	+ 3,3	502	+ 3,5	+ 3,3
VOLL-U. JUNGGES.	40,5	+ 0,2	- 0,5	0,6	+ 0,1	-	14,92	+ 2,5	+ 3,0	604	+ 2,7	+ 2,5	604	+ 2,7	+ 2,5	604	+ 2,7	+ 2,5
UEBRIGE ARBEITER	40,9	- 0,2	- 0,7	1,1	-	-	13,04	+ 2,0	+ 2,5	533	+ 1,7	+ 1,5	533	+ 1,7	+ 1,5	533	+ 1,7	+ 1,5
ZUSAMMEN	40,5	+ 0,2	- 0,5	0,7	+ 0,1	-	14,78	+ 2,6	+ 3,0	599	+ 2,7	+ 2,6	599	+ 2,7	+ 2,6	599	+ 2,7	+ 2,6
SCHLOSSER																		
VOLLGESELLEN	41,8	- 0,7	- 0,5	2,0	- 0,1	-	16,04	+ 1,6	+ 2,6	671	+ 1,1	+ 2,3	671	+ 1,1	+ 2,3	671	+ 1,1	+ 2,3
JUNGGESELLEN	41,0	- 1,7	- 1,4	1,4	- 0,3	- 0,3	13,28	+ 2,5	+ 2,9	545	+ 0,9	+ 1,5	545	+ 0,9	+ 1,5	545	+ 0,9	+ 1,5
VOLL-U. JUNGGES.	41,7	- 0,7	- 0,5	1,9	- 0,1	-	15,56	+ 2,2	+ 2,8	648	+ 1,3	+ 2,2	648	+ 1,3	+ 2,2	648	+ 1,3	+ 2,2
UEBRIGE ARBEITER	41,7	- 1,2	- 1,0	2,1	- 0,2	-	14,13	+ 1,9	+ 4,3	590	+ 0,7	+ 3,5	590	+ 0,7	+ 3,5	590	+ 0,7	+ 3,5
ZUSAMMEN	41,7	- 0,7	- 0,5	1,9	- 0,2	- 0,1	15,36	+ 2,1	+ 3,2	640	+ 1,3	+ 2,6	640	+ 1,3	+ 2,6	640	+ 1,3	+ 2,6
TISCHLER																		
VOLLGESELLEN	41,0	- 1,0	- 0,7	1,1	- 0,2	-	16,02	+ 1,7	+ 2,0	657	+ 0,8	+ 1,4	657	+ 0,8	+ 1,4	657	+ 0,8	+ 1,4
JUNGGESELLEN	41,4	+ 0,2	-	1,2	- 0,1	+ 0,1	13,03	+ 1,9	+ 1,5	540	+ 2,1	+ 1,5	540	+ 2,1	+ 1,5	540	+ 2,1	+ 1,5
VOLL-U. JUNGGES.	41,1	- 0,7	- 0,5	1,1	- 0,2	-	15,49	+ 2,1	+ 1,9	637	+ 1,4	+ 1,4	637	+ 1,4	+ 1,4	637	+ 1,4	+ 1,4
UEBRIGE ARBEITER	41,6	- 0,2	+ 0,2	1,6	- 0,1	+ 0,1	14,05	+ 1,7	+ 1,4	585	+ 1,6	+ 1,6	585	+ 1,6	+ 1,6	585	+ 1,6	+ 1,6
ZUSAMMEN	41,2	- 0,5	- 0,5	1,2	- 0,1	-	15,32	+ 2,1	+ 1,9	631	+ 1,6	+ 1,6	631	+ 1,6	+ 1,6	631	+ 1,6	+ 1,6
BAECKER																		
VOLLGESELLEN	42,3	-	+ 0,5	2,1	+ 0,2	+ 0,2	15,28	+ 0,6	+ 1,5	646	+ 0,5	+ 1,9	646	+ 0,5	+ 1,9	646	+ 0,5	+ 1,9
JUNGGESELLEN	41,4	-	- 0,2	1,3	+ 0,1	-	11,83	+ 0,5	+ 1,8	490	+ 0,6	+ 1,7	490	+ 0,6	+ 1,7	490	+ 0,6	+ 1,7
VOLL-U. JUNGGES.	42,1	-	+ 0,2	1,9	+ 0,1	+ 0,2	14,51	+ 0,8	+ 1,6	610	+ 0,7	+ 1,7	610	+ 0,7	+ 1,7	610	+ 0,7	+ 1,7
UEBRIGE ARBEITER	42,2	- 0,7	- 0,7	2,1	- 0,2	- 0,2	12,79	+ 0,6	+ 1,9	541	-	+ 1,5	541	-	+ 1,5	541	-	+ 1,5
ZUSAMMEN	42,1	-	-	1,9	+ 0,1	+ 0,1	14,27	+ 0,8	+ 1,7	601	+ 0,8	+ 1,9	601	+ 0,8	+ 1,9	601	+ 0,8	+ 1,9
FLEISCHER																		
VOLLGESELLEN	41,1	- 0,2	-	0,9	+ 0,1	+ 0,1	15,73	+ 0,3	+ 1,5	647	+ 0,2	+ 1,6	647	+ 0,2	+ 1,6	647	+ 0,2	+ 1,6
JUNGGESELLEN	41,1	-	- 0,2	0,8	+ 0,1	+ 0,1	11,89	+ 1,4	+ 2,2	489	+ 1,5	+ 2,1	489	+ 1,5	+ 2,1	489	+ 1,5	+ 2,1
VOLL-U. JUNGGES.	41,1	- 0,2	-	0,8	-	-	14,95	+ 1,0	+ 1,9	615	+ 1,0	+ 1,8	615	+ 1,0	+ 1,8	615	+ 1,0	+ 1,8
UEBRIGE ARBEITER	42,6	-	- 0,2	2,3	+ 0,1	+ 0,1	12,27	- 1,0	- 0,6	523	- 1,1	- 0,4	523	- 1,1	- 0,4	523	- 1,1	- 0,4
ZUSAMMEN	41,3	- 0,2	-	1,0	+ 0,1	-	14,57	+ 0,6	+ 1,6	603	+ 0,7	+ 1,7	603	+ 0,7	+ 1,7	603	+ 0,7	+ 1,7
KLEMPNER, GAS- UND WASSERINSTALLATEURE																		
VOLLGESELLEN	40,3	- 1,2	- 1,2	0,7	- 0,2	- 0,1	16,80	+ 0,8	+ 1,4	677	- 0,6	+ 0,1	677	- 0,6	+ 0,1	677	- 0,6	+ 0,1
JUNGGESELLEN	40,1	- 1,5	- 1,5	0,5	- 0,2	- 0,2	13,56	+ 1,1	+ 2,4	544	- 0,4	+ 0,9	544	- 0,4	+ 0,9	544	- 0,4	+ 0,9
VOLL-U. JUNGGES.	40,3	- 1,2	- 1,2	0,6	- 0,2	- 0,2	16,25	+ 1,1	+ 1,8	654	- 0,3	+ 0,5	654	- 0,3	+ 0,5	654	- 0,3	+ 0,5
UEBRIGE ARBEITER	40,4	- 1,5	- 2,4	0,8	- 0,4	- 0,5	14,70	+ 2,0	+ 2,7	594	+ 0,5	+ 0,3	594	+ 0,5	+ 0,3	594	+ 0,5	+ 0,3
ZUSAMMEN	40,3	- 1,2	- 1,2	0,6	- 0,3	- 0,2	16,14	+ 1,1	+ 1,8	650	- 0,3	+ 0,5	650	- 0,3	+ 0,5	650	- 0,3	+ 0,5
ELEKTROINSTALLATEURE																		
VOLLGESELLEN	41,0	- 1,0	- 0,5	1,1	- 0,3	-	15,79	+ 2,1	+ 3,3	647	+ 1,1	+ 2,9	647	+ 1,1	+ 2,9	647	+ 1,1	+ 2,9
JUNGGESELLEN	40,6	- 1,0	+ 0,7	0,6	- 0,4	- 0,1	12,79	+ 0,6	+ 2,7	519	- 0,6	+ 3,4	519	- 0,6	+ 3,4	519	- 0,6	+ 3,4
VOLL-U. JUNGGES.	40,9	- 1,0	- 0,2	1,0	- 0,3	-	15,17	+ 1,8	+ 3,3	621	+ 0,8	+ 3,2	621	+ 0,8	+ 3,2	621	+ 0,8	+ 3,2
UEBRIGE ARBEITER	41,6	- 1,0	- 1,9	1,5	- 0,2	+ 0,1	14,24	- 1,2	- 0,1	593	- 2,1	- 2,0	593	- 2,1	- 2,0	593	- 2,1	- 2,0
ZUSAMMEN	40,9	- 1,2	- 0,5	1,1	- 0,2	+ 0,1	15,11	+ 1,6	+ 3,1	619	+ 0,7	+ 2,8	619	+ 0,7	+ 2,8	619	+ 0,7	+ 2,8
MALER UND LACKIERER																		
VOLLGESELLEN	40,4	- 0,2	- 0,7	0,7	-	- 0,1	16,03	+ 0,1	+ 0,9	648	-	+ 0,2	648	-	+ 0,2	648	-	+ 0,2
JUNGGESELLEN	40,2	-	- 0,7	0,4	- 0,1	- 0,1	14,10	+ 2,0	+ 2,5	568	+ 2,2	+ 1,8	568	+ 2,2	+ 1,8	568	+ 2,2	+ 1,8
VOLL-U. JUNGGES.	40,4	- 0,2	- 0,7	0,7	-	- 0,1	15,87	+ 0,4	+ 1,0	641	+ 0,2	+ 0,2	641	+ 0,2	+ 0,2	641	+ 0,2	+ 0,2
UEBRIGE ARBEITER	42,2	+ 1,2	- 0,7	2,2	+ 0,4	+ 0,1	14,89	+ 2,8	+ 2,1	628	+ 3,8	+ 1,5	628	+ 3,8	+ 1,5	628	+ 3,8	+ 1,5
ZUSAMMEN	40,5	- 0,2	- 0,7	0,7	-	- 0,1	15,82	+ 0,6	+ 1,1	640	+ 0,3	+ 0,2	640	+ 0,3	+ 0,2	640	+ 0,3	+ 0,2
ZENTRALHEIZUNGS- UND LUEFTUNGSBAUER																		
VOLLGESELLEN	40,4	- 1,2	- 0,5	0,9	- 0,2	-	16,95	+ 0,6	+ 2,0	684	- 0,9	+ 1,3	684	- 0,9	+ 1,3	684	- 0,9	+ 1,3
JUNGGESELLEN	40,5	- 0,7	- 0,2	0,6	- 0,1	-	13,87	+ 3,0	+ 2,9	562	+ 2,2	+ 2,7	562	+ 2,2	+ 2,7	562	+ 2,2	+ 2,7
VOLL-U. JUNGGES.	40,4	- 1,2	- 0,5	0,8	- 0,3	-	16,36	+ 1,5	+ 2,1	661	+ 0,3	+ 1,5	661	+ 0,3	+ 1,5	661	+ 0,3	+ 1,5
UEBRIGE ARBEITER	41,1	+ 2,2	+ 0,2	0,9	-	-	14,63	- 0,7	- 1,1	601	+ 1,5	- 0,8	601	+ 1,5	- 0,8	601	+ 1,5	- 0,8
ZUSAMMEN	40,4	- 1,2	- 0,5	0,8	- 0,2	-	16,23	+ 1,3	+ 1,9	656	+ 0,2	+ 1,2	656	+ 0,2	+ 1,2	656	+ 0,2	+ 1,2

1 Zusammenfassende Übersicht

1.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter im Handwerk*) nach Arbeitergruppen

Berichtszeitraum	Bezahlte Wochenstunden				Mehrarbeitsstunden				Bruttostundenverdienst				Bruttowochenverdienst			
	Voll-	Jung-	Ubrige	Alle	Voll-	Jung-	Ubrige	Alle	Voll-	Jung-	Ubrige	Alle	Voll-	Jung-	Ubrige	Alle
	gesellen	gesellen	Arbeiter	Arbeiter	gesellen	gesellen	Arbeiter	Arbeiter	gesellen	gesellen	Arbeiter	Arbeiter	gesellen	gesellen	Arbeiter	Arbeiter
	Std.								DM							
1957 Nov.	46,9	46,6	46,4	.	1,4	1,1	1,5	.	2,21	1,74	1,70	.	103	81	80	.
1958 Mai	46,8	46,5	46,1	.	1,4	1,0	1,5	.	2,30	1,81	1,80	.	107	84	83	.
1959 Mai	46,8	46,4	46,9	.	1,5	1,1	2,0	.	2,41	1,90	1,94	.	112	88	90	.
1960 Mai	46,8	46,4	46,9	.	1,9	1,3	2,3	.	2,61	2,08	2,18	.	121	96	101	.
1961 Mai	46,3	46,0	46,7	.	1,8	1,2	2,3	.	2,93	2,36	2,52	.	136	108	118	.
1962 Mai	46,2	45,7	46,4	.	1,9	1,3	2,5	.	3,31	2,62	2,85	.	154	119	133	.
1963 Mai	45,8	45,5	46,0	.	1,9	1,3	2,4	.	3,63	2,91	3,11	.	166	133	143	.
1964 Mai	45,2	44,6	45,4	.	2,0	1,3	2,6	.	3,97	3,17	3,45	.	179	142	156	.
1965 Mai	45,3	44,5	45,5	.	2,5	1,7	3,0	.	4,39	3,47	3,78	.	198	155	172	.
1966 Mai	44,9	44,2	45,0	44,8	2,4	1,7	2,8	2,2	4,78	3,74	4,04	4,53	214	166	182	203
Nov.	44,8	43,9	44,9	44,7	2,5	1,5	2,7	2,4	4,87	3,77	4,11	4,60	218	166	185	206
1967 Mai	44,1	43,6	44,0	44,0	1,8	1,2	2,2	1,8	4,90	3,75	4,16	4,63	216	164	183	204
Nov.	44,3	43,7	44,7	44,3	2,2	1,5	2,7	2,2	4,96	3,77	4,23	4,69	220	165	189	208
1968 Mai	44,3	43,7	44,4	44,3	2,2	1,5	2,7	2,1	5,05	3,85	4,33	4,78	224	168	192	212
Nov.	44,7	43,9	45,0	44,7	2,7	1,8	3,1	2,6	5,22	3,98	4,45	4,95	234	175	200	221
1969 Mai	44,4	43,8	44,7	44,4	2,4	1,8	2,9	2,4	5,41	4,19	4,65	5,15	241	183	207	229
Nov.	44,8	44,0	45,3	44,8	2,9	2,0	3,4	2,8	5,75	4,46	4,92	5,48	258	196	223	245
1970 Mai	44,4	43,6	44,7	44,3	2,6	1,8	3,0	2,6	6,13	4,81	5,23	5,84	272	209	234	259
Nov.	44,6	43,7	44,8	44,5	3,0	2,0	3,2	2,9	6,52	5,18	5,57	6,21	291	226	249	277
1971 Mai	44,2	43,4	44,3	44,1	2,7	1,8	2,9	2,6	7,06	5,55	5,93	6,70	312	241	263	296
Nov.	44,0	43,2	44,1	43,9	2,6	1,9	2,9	2,6	7,36	5,85	6,18	6,98	324	253	272	307
1972 Mai	43,6	42,8	43,7	43,6	2,4	1,7	2,6	2,2	7,78	6,20	6,56	7,38	339	265	286	322
Nov.	43,7	42,9	44,1	43,7	2,5	1,8	3,0	2,5	8,10	6,54	6,87	7,72	354	280	304	337
1973 Mai	43,6	42,8	43,8	43,5	2,5	1,8	2,8	2,5	8,64	7,03	7,31	8,26	377	301	320	360
Nov.	43,3	42,6	43,6	43,3	2,1	1,5	2,6	2,1	9,01	7,33	7,66	8,63	390	312	334	373
1974 Mai	42,8	42,1	43,0	42,8	1,9	1,3	2,2	1,9	9,58	7,70	8,13	9,17	410	324	350	393
Nov.	42,9	42,3	43,2	42,9	1,9	1,4	2,3	1,9	9,89	7,95	8,36	9,47	424	336	362	406
1975 Mai	42,2	41,6	42,4	42,2	1,5	1,1	1,8	1,5	10,19	8,07	8,67	9,76	430	336	368	412
Nov.	42,5	42,0	42,8	42,5	1,8	1,3	2,2	1,8	10,44	8,26	8,86	10,00	444	346	379	425
1976 Mai	42,4	41,7	42,8	42,4	1,6	1,1	2,1	1,6	10,78	8,52	9,19	10,32	458	355	394	438
Nov.	42,4	41,7	42,8	42,4	1,7	1,2	2,1	1,7	10,94	8,62	9,26	10,43	464	359	397	442
1977 Mai	42,1	41,5	42,5	42,1	1,5	1,1	1,8	1,5	11,41	9,03	9,72	10,91	481	374	413	460
Nov.	42,2	41,6	42,5	42,2	1,6	1,2	2,0	1,6	11,62	9,13	9,88	11,08	491	380	420	468
1978 Mai	41,9	41,4	42,1	41,9	1,4	1,0	1,7	1,4	11,98	9,46	10,24	11,44	502	392	431	480
Nov.	42,2	41,6	42,6	42,1	1,6	1,1	2,0	1,6	12,33	9,70	10,47	11,74	520	403	446	495
1979 Mai	41,9	41,4	42,4	41,9	1,5	1,1	2,0	1,5	12,72	10,17	10,87	12,16	533	421	461	510
Nov.	41,9	41,5	42,4	41,9	1,6	1,1	2,1	1,6	12,95	10,27	11,08	12,35	543	426	470	518
1980 Mai	41,8	41,4	42,3	41,8	1,5	1,1	2,0	1,5	13,62	10,88	11,60	13,04	569	450	491	545
Nov.	41,9	41,4	42,3	41,9	1,6	1,1	2,1	1,6	13,92	11,08	11,89	13,30	583	459	503	557
1981 Mai	41,7	41,3	42,1	41,7	1,4	0,9	1,9	1,4	14,42	11,60	12,37	13,83	602	479	521	577
Nov.	41,6	41,2	42,1	41,6	1,4	0,9	1,9	1,4	14,56	11,71	12,53	13,94	607	483	527	580
1982 Mai	41,3	41,1	41,8	41,4	1,2	0,8	1,7	1,2	14,99	12,10	12,94	14,38	620	497	541	595
Nov.	41,2	41,0	41,8	41,2	1,1	0,8	1,7	1,1	15,05	12,15	13,03	14,42	620	499	545	595
1983 Mai	41,1	40,9	41,7	41,1	1,0	0,8	1,6	1,1	15,38	12,45	13,28	14,75	632	509	554	606
Nov.	41,2	41,2	41,9	41,3	1,2	1,0	1,8	1,2	15,46	12,42	13,30	14,75	638	511	558	609
1984 Mai	41,1	40,9	41,9	41,1	1,0	0,9	1,7	1,1	15,69	12,63	13,57	15,01	645	517	569	618
Nov.	41,1	41,0	41,8	41,1	1,1	0,9	1,8	1,1	15,82	12,73	13,65	15,11	650	522	570	622
1985 Mai	40,9	40,8	41,6	40,9	1,0	0,9	1,7	1,1	16,00	12,93	13,79	15,32	654	528	574	627

*) Bis einschl. November 1963 Bundesgebiet ohne Berlin.
In den Jahren 1966 und 1979 wurde der Berichterstatteerkreis der laufenden Verdiensterhebung im Handwerk neu ausgewählt. Die damit verbundene Einschränkung der Vergleichbarkeit der Ergebnisse vor und nach dem Wechsel des Berichterstatte-

kreises wurde durch ein besonderes Umrechnungsverfahren ausgeschaltet. Die hier aufgeführten Zahlen weichen deshalb geringfügig von den seinerzeit veröffentlichten Durchschnittswerten ab.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR, DURCHSCHNITTliche WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IM HANDWERK

NACH BUNDESLÄNDERN, GEWERBEZWEIGEN UND ARBEITERGRUPPEN *)

MAI 1985

ARBEITERGRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
----------------	-----------------------------	---------	--------------------	--------	----------------------------	--------	--------------------------	-----------------------	--------	----------	------------------	-------------------

ALLE ERFASSTEN GEWERBEZWEIGE

ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)

VOLLGESELLEN	85,7	88,0	77,8	87,0	80,5	79,2	76,3	75,7	62,0	78,0	82,8	75,4
JUNGGESELLEN	7,8	5,8	13,7	7,9	9,7	13,6	16,7	14,5	27,8	14,3	5,7	15,4
VOLL-U. JUNGGES.	93,5	93,8	91,5	94,9	90,2	92,8	93,0	90,1	89,8	92,3	88,5	90,9
UEBR. ARBEITER	6,5	6,2	8,5	5,1	9,8	7,2	7,0	9,9	10,2	7,7	11,5	9,1
INSGESAMT	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

VOLLGESELLEN	40,6	40,6	40,7	40,8	41,0	40,6	40,6	41,3	40,8	41,2	40,3	40,9
JUNGGESELLEN	40,8	40,6	40,9	40,6	40,9	40,6	40,8	41,2	40,6	41,4	40,6	40,8
VOLL-U. JUNGGES.	40,7	40,6	40,8	40,8	41,0	40,6	40,6	41,3	40,7	41,3	40,3	40,9
UEBR. ARBEITER	41,3	41,3	42,6	41,3	41,8	41,1	41,5	41,8	41,3	42,9	40,7	41,6
INSGESAMT	40,7	40,6	40,9	40,8	41,1	40,6	40,7	41,3	40,8	41,4	40,3	40,9

DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN

VOLLGESELLEN	0,9	0,8	1,1	1,2	1,2	0,7	1,0	1,2	0,7	1,7	0,9	1,0
JUNGGESELLEN	1,0	0,6	1,0	0,8	1,4	0,6	0,7	1,1	0,6	1,7	0,9	0,9
VOLL-U. JUNGGES.	0,9	0,8	1,1	1,1	1,2	0,7	0,9	1,2	0,7	1,7	0,9	1,0
UEBR. ARBEITER	1,4	1,6	2,9	1,5	1,8	1,3	1,6	1,8	1,1	3,6	1,4	1,7
INSGESAMT	0,9	0,9	1,3	1,2	1,3	0,8	1,0	1,2	0,7	1,9	1,0	1,1

BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	15,83	18,22	15,54	15,83	15,92	16,13	15,56	16,22	15,66	15,31	17,65	16,00
JUNGGESELLEN	13,03	14,31	12,47	13,12	12,97	13,18	11,73	13,43	12,87	12,46	14,50	12,93
VOLL-U. JUNGGES.	15,60	17,98	15,08	15,60	15,60	15,70	14,87	15,77	14,79	14,87	17,44	15,48
UEBR. ARBEITER	13,91	14,60	14,14	13,46	14,06	13,85	13,78	13,89	13,10	12,87	14,57	13,79
INSGESAMT	15,49	17,76	15,00	15,50	15,45	15,57	14,79	15,59	14,62	14,71	17,11	15,32

BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	643	740	633	646	653	655	632	669	636	631	711	654
JUNGGESELLEN	532	581	510	533	530	536	478	553	523	516	586	528
VOLL-U. JUNGGES.	634	730	615	637	639	637	604	651	602	613	703	632
UEBR. ARBEITER	575	603	603	556	588	569	572	581	541	552	592	574
INSGESAMT	630	722	614	633	634	633	602	644	596	608	690	627

KRAFTFAHRZEUGMECHANIKER

ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)

VOLLGESELLEN	83,9	83,0	82,4	86,5	82,3	77,7	81,5	80,0	63,6	86,6	80,2	77,0
JUNGGESELLEN	8,7	(5,1)	12,8	(3,1)	9,8	14,5	11,9	10,9	29,4	9,5	(6,7)	15,2
VOLL-U. JUNGGES.	92,6	88,0	95,0	89,5	92,0	92,2	93,4	90,8	93,0	96,1	86,9	92,3
UEBR. ARBEITER	7,4	12,0	5,0	10,5	8,0	7,8	6,6	9,2	7,0	/	13,1	7,7
ZUSAMMEN	14,6	8,8	12,5	16,2	10,2	13,4	15,1	17,8	14,6	12,7	6,9	13,5

BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

VOLLGESELLEN	40,8	40,3	40,6	40,1	40,4	40,6	40,3	40,6	40,4	40,4	40,1	40,5
JUNGGESELLEN	40,5	(40,5)	40,8	(40,2)	40,9	40,4	40,3	41,0	40,4	40,2	(40,2)	40,6
VOLL-U. JUNGGES.	40,8	40,3	40,6	40,1	40,4	40,5	40,3	40,7	40,4	40,4	40,1	40,5
UEBR. ARBEITER	41,8	40,4	40,8	40,4	40,7	40,7	41,4	41,0	40,6	/	41,6	40,9
ZUSAMMEN	40,9	40,4	40,6	40,1	40,5	40,5	40,4	40,7	40,4	40,4	40,3	40,5

DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN

VOLLGESELLEN	0,9	0,7	0,7	0,2	0,6	0,6	0,6	0,8	0,4	0,8	0,4	0,6
JUNGGESELLEN	0,5	(0,5)	0,9	(0,4)	0,9	0,5	0,5	1,1	0,5	0,5	(0,3)	0,7
VOLL-U. JUNGGES.	0,9	0,7	0,8	0,2	0,6	0,6	0,6	0,8	0,4	0,8	0,4	0,6
UEBR. ARBEITER	1,7	1,2	0,9	0,5	0,8	0,8	1,6	1,5	0,7	/	1,8	1,1
ZUSAMMEN	0,9	0,7	0,8	0,3	0,6	0,6	0,6	0,5	0,5	0,8	0,6	0,7

BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	14,98	17,26	15,09	15,37	15,22	15,60	15,03	15,94	15,10	14,53	16,70	15,43
JUNGGESELLEN	12,06	(12,72)	12,18	(12,38)	12,00	12,66	10,92	12,73	12,44	11,87	(13,50)	12,36
VOLL-U. JUNGGES.	14,71	17,00	14,70	15,27	14,88	15,14	14,50	15,56	14,26	14,27	16,46	14,92
UEBR. ARBEITER	12,66	13,04	12,77	12,96	12,92	13,46	12,79	13,46	12,65	/	12,26	13,04
ZUSAMMEN	14,55	16,53	14,61	15,02	14,72	15,01	14,39	15,37	14,15	14,16	15,89	14,76

BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	612	696	612	616	615	633	605	648	610	587	670	625
JUNGGESELLEN	488	(515)	497	(498)	491	512	440	522	503	477	(543)	502
VOLL-U. JUNGGES.	600	686	597	611	602	614	584	633	576	576	660	604
UEBR. ARBEITER	530	527	521	523	525	548	530	553	516	/	510	533
ZUSAMMEN	595	667	593	602	596	609	581	625	572	572	640	599

*) DIE % - ZAHLEN BEZIEHEN SICH: BEI DEN "VOLLGESELLEN", "JUNGGESELLEN" UND "UEBRIGEN ARBEITERN" AUF DIE GESAMTZAHL

DER ARBEITER EINES GEWERBEZWEIGES, BEI "ZUSAMMEN" AUF DIE GESAMTZAHL DER ARBEITER IN ALLEN ERFASSTEN GEWERBEZWEIGEN.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR, DURCHSCHNITTliche WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IM HANDWERK

NACH BUNDESLÄNDERN, GEWERBEZWEIGEN UND ARBEITERGRUPPEN *)

MAI 1985

ARBEITERGRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
S C H L O S S E R												
ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)												
VOLLGESELLEN	82,0	89,1	81,3	80,7	72,8	82,2	78,6	67,8	55,2	77,6	77,5	71,0
JUNGGESELLEN	12,2	/	10,3	/	11,8	9,8	8,4	15,8	29,0	14,9	6,3	15,2
VOLL-U. JUNGGES.	94,2	92,2	91,6	90,4	84,6	92,0	87,0	83,6	84,2	92,5	83,8	86,3
UEBR. ARBEITER	5,8	7,8	8,4	(9,6)	15,4	8,0	13,0	16,4	15,8	7,5	16,2	13,7
ZUSAMMEN	6,5	10,1	7,4	6,5	10,3	9,1	10,0	11,0	8,9	17,1	9,3	9,6
BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN												
VOLLGESELLEN	41,4	40,7	41,5	41,8	42,6	41,2	42,4	41,8	41,4	42,3	39,7	41,8
JUNGGESELLEN	41,4	/	40,8	/	42,0	41,3	41,3	40,4	40,8	42,2	39,5	41,0
VOLL-U. JUNGGES.	41,4	40,7	41,4	41,8	42,5	41,2	42,2	41,6	41,2	42,3	39,7	41,7
UEBR. ARBEITER	41,2	40,4	41,4	(41,9)	42,7	39,9	43,3	41,4	41,4	40,2	39,9	41,7
ZUSAMMEN	41,4	40,7	41,4	41,8	42,5	41,1	42,4	41,5	41,2	42,1	39,7	41,7
DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN												
VOLLGESELLEN	1,6	1,2	2,1	2,4	2,6	1,4	2,4	1,9	1,5	2,5	0,8	2,0
JUNGGESELLEN	1,8	/	1,4	/	2,2	1,5	1,4	1,0	1,2	2,7	0,5	1,4
VOLL-U. JUNGGES.	1,7	1,2	2,0	2,3	2,6	1,4	2,3	1,8	1,4	2,5	0,8	1,9
UEBR. ARBEITER	1,5	1,3	2,1	(2,4)	2,9	0,9	3,3	1,8	1,7	3,0	0,8	2,1
ZUSAMMEN	1,6	1,2	2,1	2,3	2,6	1,3	2,4	1,8	1,4	2,6	0,8	1,9
BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)												
VOLLGESELLEN	15,63	17,87	15,61	16,14	15,98	16,05	15,61	16,56	15,50	15,52	16,90	16,04
JUNGGESELLEN	12,24	/	12,22	/	13,46	12,44	10,68	14,22	13,16	12,34	15,00	13,28
VOLL-U. JUNGGES.	15,20	17,74	15,24	15,94	15,64	15,67	15,14	16,13	14,70	15,01	16,76	15,56
UEBR. ARBEITER	14,26	16,44	13,38	(15,56)	14,65	13,24	14,61	14,09	13,70	12,09	14,06	14,13
ZUSAMMEN	15,14	17,64	15,08	15,90	15,48	15,48	15,07	15,80	14,54	14,80	16,32	15,36
BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)												
VOLLGESELLEN	647	727	648	675	681	662	661	693	642	656	671	671
JUNGGESELLEN	506	/	499	/	569	514	441	575	538	521	592	545
VOLL-U. JUNGGES.	629	722	631	667	665	646	640	670	606	634	665	648
UEBR. ARBEITER	587	664	553	(652)	625	529	633	584	568	486	562	590
ZUSAMMEN	626	718	625	665	659	637	639	656	600	623	648	640
T I S C H L E R												
ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)												
VOLLGESELLEN	91,0	92,4	70,0	92,3	76,6	75,8	66,5	71,7	65,6	74,7	91,5	72,8
JUNGGESELLEN	/	(15,6)	16,1	/	9,3	13,5	20,5	18,3	22,4	17,2	/	15,3
VOLL-U. JUNGGES.	95,1	98,0	86,0	97,3	85,9	89,3	87,0	90,0	88,1	91,9	92,7	88,0
UEBR. ARBEITER	(4,9)	/	14,0	/	14,1	10,7	13,0	10,0	11,9	(8,1)	(7,3)	12,0
ZUSAMMEN	13,6	9,3	18,6	9,5	18,1	13,6	17,8	12,6	16,3	19,4	7,8	15,6
BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN												
VOLLGESELLEN	39,9	40,8	41,0	40,1	41,3	40,6	40,5	41,6	40,9	40,3	39,9	41,0
JUNGGESELLEN	/	(40,7)	40,9	/	42,3	41,1	41,5	42,5	40,7	41,2	/	41,4
VOLL-U. JUNGGES.	39,9	40,8	41,0	40,0	41,4	40,7	40,7	41,9	40,9	40,5	39,9	41,1
UEBR. ARBEITER	(39,6)	/	43,3	/	42,1	40,7	40,0	42,1	40,6	(40,6)	(38,0)	41,6
ZUSAMMEN	39,9	40,8	41,3	40,0	41,5	40,7	40,6	42,0	40,8	40,5	39,8	41,2
DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN												
VOLLGESELLEN	0,2	0,6	1,3	0,3	1,2	0,9	0,6	1,5	0,8	1,5	0,2	1,1
JUNGGESELLEN	/	(0,8)	1,1	/	2,5	0,6	1,0	1,9	0,5	1,4	/	1,2
VOLL-U. JUNGGES.	0,2	0,8	1,3	0,3	1,4	0,8	0,9	1,6	0,7	1,5	0,2	1,1
UEBR. ARBEITER	(0,1)	/	3,7	/	1,7	0,9	0,5	1,8	0,9	(1,9)	-	1,6
ZUSAMMEN	0,2	0,8	1,6	0,2	1,4	0,8	0,8	1,6	0,7	1,5	0,2	1,2
BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)												
VOLLGESELLEN	17,09	18,10	16,01	15,69	16,35	16,11	15,60	15,69	15,37	16,06	17,57	16,02
JUNGGESELLEN	/	(14,07)	13,25	/	14,00	13,12	12,36	12,96	12,55	13,19	/	13,03
VOLL-U. JUNGGES.	16,95	17,87	15,49	15,54	16,09	15,65	14,82	15,13	14,66	15,52	17,54	15,49
UEBR. ARBEITER	(14,46)	/	15,45	/	14,31	14,37	14,10	13,75	12,85	(12,54)	(12,66)	14,05
ZUSAMMEN	16,83	17,81	15,49	15,52	15,84	15,52	14,73	14,99	14,44	15,27	17,20	15,32
BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)												
VOLLGESELLEN	682	738	657	629	675	654	631	656	629	647	701	657
JUNGGESELLEN	/	(572)	542	/	593	540	514	551	511	543	/	540
VOLL-U. JUNGGES.	676	728	635	622	666	637	603	634	599	628	700	637
UEBR. ARBEITER	(572)	/	669	/	603	586	564	579	522	(509)	(480)	585
ZUSAMMEN	671	726	640	621	657	631	598	629	590	618	684	631

*) DIE %-ZAHLEN BEZIEHEN SICH: BEI DEN "VOLLGESELLEN", "JUNGGESELLEN" UND "UEBRIGEN ARBEITERN" AUF DIE GESAMTZAHL

DER ARBEITER EINES GEWERBEZWEIGES, BEI "ZUSAMMEN" AUF DIE GESAMTZAHL DER ARBEITER IN ALLEN ERFASSTEN GEWERBEZWEIGEN.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR, DURCHSCHNITTliche WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IM HANDWERK
NACH BUNDESLÄNDERN, GEWERBEZWEIGEN UND ARBEITERGRUPPEN *)

MAI 1985

ARBEITERGRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
B A E C K E R												
ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)												
VOLLGESELLEN	79,2	75,9	70,3	69,7	70,5	70,9	66,3	67,8	51,3	72,2	75,1	66,5
JUNGGESELLEN	8,3	(5,9)	18,2	21,3	16,2	16,3	25,9	17,1	32,3	(15,8)	8,1	19,7
VOLL-U. JUNGGES.	87,5	81,8	88,5	91,1	86,7	87,2	92,2	84,9	83,6	88,0	83,2	86,3
UEBR. ARBEITER	12,5	18,2	11,5	(8,9)	13,3	12,8	7,8	15,1	16,4	12,0	16,8	13,7
ZUSAMMEN	10,5	7,7	8,4	9,1	8,8	7,8	8,8	6,2	7,8	11,1	7,9	8,0
BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN												
VOLLGESELLEN	42,7	42,8	41,9	44,2	42,6	41,7	41,5	43,1	41,4	41,9	42,3	42,3
JUNGGESELLEN	41,6	(43,0)	41,5	43,5	41,7	40,9	40,4	42,6	41,1	(40,4)	42,4	41,4
VOLL-U. JUNGGES.	42,6	42,9	41,8	44,0	42,5	41,6	41,2	43,0	41,3	41,6	42,3	42,1
UEBR. ARBEITER	41,2	42,3	41,2	(43,7)	42,1	42,3	41,8	43,2	42,1	44,1	43,1	42,2
ZUSAMMEN	42,4	42,8	41,8	44,0	42,4	41,7	41,2	43,1	41,4	41,9	42,4	42,1
DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN												
VOLLGESELLEN	2,6	2,8	1,9	3,7	2,4	1,5	1,5	2,6	1,1	1,9	2,4	2,1
JUNGGESELLEN	1,6	(3,0)	1,4	1,5	1,7	0,6	0,6	2,4	0,8	(0,4)	2,4	1,3
VOLL-U. JUNGGES.	2,5	2,8	1,8	3,2	2,3	1,3	1,3	2,6	1,0	1,6	2,4	1,9
UEBR. ARBEITER	1,1	2,2	1,3	(3,8)	1,9	1,8	1,9	2,9	1,8	4,2	4,0	2,1
ZUSAMMEN	2,4	2,7	1,8	3,2	2,2	1,4	1,3	2,6	1,1	1,9	2,6	1,9
BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)												
VOLLGESELLEN	15,41	16,74	15,23	15,14	15,20	15,53	15,54	15,50	14,55	15,15	16,28	15,28
JUNGGESELLEN	12,93	(14,44)	11,56	11,49	12,09	12,15	10,93	12,56	11,46	(11,79)	12,85	11,83
VOLL-U. JUNGGES.	15,16	16,57	14,48	14,30	14,63	14,91	14,27	14,92	13,36	14,56	15,95	14,51
UEBR. ARBEITER	13,19	13,43	12,54	(12,05)	12,20	13,41	12,85	13,21	12,67	13,53	13,90	12,79
ZUSAMMEN	14,94	16,01	14,26	14,10	14,31	14,71	14,16	14,66	13,24	14,43	15,60	14,27
BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)												
VOLLGESELLEN	659	717	638	665	648	648	645	669	602	634	688	646
JUNGGESELLEN	538	(621)	480	500	504	497	442	536	471	(477)	545	490
VOLL-U. JUNGGES.	647	710	606	630	621	620	588	642	551	606	674	610
UEBR. ARBEITER	544	566	517	(527)	514	567	536	570	533	597	599	541
ZUSAMMEN	634	684	596	621	607	613	584	631	549	605	662	601
F L E I S C H E R												
ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)												
VOLLGESELLEN	73,3	78,4	68,8	72,7	72,2	78,7	75,0	72,2	56,0	71,4	74,5	68,8
JUNGGESELLEN	8,9	(4,9)	16,6	(14,0)	9,5	11,7	15,8	16,7	28,9	15,9	(10,5)	17,7
VOLL-U. JUNGGES.	82,3	83,3	85,4	86,7	81,6	90,4	94,8	88,9	84,9	87,3	85,0	86,4
UEBR. ARBEITER	17,7	16,7	14,6	(13,3)	18,4	9,6	5,2	11,1	15,1	12,7	15,0	13,6
ZUSAMMEN	9,0	4,5	7,4	3,9	4,7	7,7	8,9	7,2	8,3	7,4	3,2	6,8
BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN												
VOLLGESELLEN	42,0	41,4	41,9	41,2	40,9	40,7	41,1	41,6	40,7	41,1	40,2	41,1
JUNGGESELLEN	42,5	(42,1)	41,4	(40,6)	41,2	41,2	40,5	41,0	41,2	41,0	(41,0)	41,1
VOLL-U. JUNGGES.	42,0	41,4	41,8	41,1	40,9	40,8	41,0	41,5	40,9	41,1	40,3	41,1
UEBR. ARBEITER	43,2	44,5	44,3	(40,4)	42,4	42,0	44,4	42,9	41,8	45,2	40,5	42,6
ZUSAMMEN	42,2	41,9	42,2	41,0	41,2	40,9	41,1	41,6	41,0	41,6	40,3	41,3
DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN												
VOLLGESELLEN	1,3	1,2	1,7	1,3	0,6	0,5	0,6	1,1	0,5	1,0	0,1	0,9
JUNGGESELLEN	1,9	(2,0)	1,5	(0,6)	0,7	0,7	0,1	0,8	0,7	0,9	(0,8)	0,8
VOLL-U. JUNGGES.	1,4	1,2	1,6	1,2	0,6	0,6	0,6	1,1	0,5	1,0	0,2	0,8
UEBR. ARBEITER	2,8	4,3	4,2	(0,7)	2,1	2,0	2,9	2,8	1,3	5,2	-	2,3
ZUSAMMEN	1,6	1,7	2,0	1,1	0,9	0,7	0,8	1,2	0,7	1,5	0,2	1,0
BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)												
VOLLGESELLEN	15,79	16,81	15,49	16,22	15,64	15,53	15,99	15,93	15,64	15,35	16,12	15,73
JUNGGESELLEN	12,86	(11,27)	11,29	(9,63)	11,97	11,95	11,24	12,27	11,98	11,48	(11,15)	11,89
VOLL-U. JUNGGES.	15,47	16,48	14,68	15,17	15,21	15,06	15,01	15,25	14,39	14,65	15,49	14,95
UEBR. ARBEITER	13,39	13,79	12,40	(10,62)	12,57	12,84	12,63	13,37	10,94	11,47	11,40	12,27
ZUSAMMEN	15,09	16,00	14,33	14,57	14,71	14,84	14,88	15,04	13,86	14,21	14,88	14,57
BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)												
VOLLGESELLEN	662	696	649	669	639	632	657	662	637	631	648	647
JUNGGESELLEN	546	(475)	468	(391)	493	492	455	503	493	470	(458)	489
VOLL-U. JUNGGES.	650	683	614	624	622	614	615	633	588	602	624	615
UEBR. ARBEITER	578	613	549	(429)	533	539	561	573	458	518	461	523
ZUSAMMEN	637	671	605	598	606	607	612	626	568	591	600	603

*) DIE %-ZAHLEN BEZIEHEN SICH: BEI DEN "VOLLGESELLEN",
"JUNGGESELLEN" UND "UEBRIGEN ARBEITERN" AUF DIE GESAMTZAHL

DER ARBEITER EINES GEWERBEZWEIGES, BEI "ZUSAMMEN" AUF DIE
GESAMTZAHL DER ARBEITER IN ALLEN ERFASSTEN GEWERBEZWEIGEN.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR, DURCHSCHNITTliche WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IM HANDWERK

NACH BUNDESLÄNDERN, GEWERBEZWEIGEN UND ARBEITERGRUPPEN *)

MAI 1985

ARBEITERGRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
----------------	-----------------------------	---------	--------------------	--------	----------------------------	--------	--------------------------	-----------------------	--------	----------	------------------	-------------------

KLEMPNER, GAS- UND WASSERINSTALLATEURE

ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)

VOLLGESELLEN	86,8	86,0	80,1	93,4	84,0	84,1	72,0	75,2	60,9	78,4	78,6	77,3
JUNGGESELLEN	11,3	9,3	15,3	(6,4)	10,5	10,4	22,3	18,1	29,8	/	6,7	16,1
VOLL-U. JUNGGES.	98,1	95,4	95,4	99,8	94,6	94,5	94,3	93,3	90,7	83,8	85,3	93,4
UEBR. ARBEITER	(1,9)	(4,6)	4,6	/	5,4	5,5	5,7	6,7	9,3	(16,2)	14,7	6,6
ZUSAMMEN	11,5	21,5	8,8	12,2	13,1	7,4	7,4	10,8	9,4	5,9	18,0	10,8

BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

VOLLGESELLEN	40,0	39,8	40,4	40,3	40,2	40,0	40,1	40,7	40,3	39,6	41,1	40,3
JUNGGESELLEN	40,8	40,2	41,0	(37,0)	38,5	40,4	40,5	40,7	40,2	/	40,9	40,1
VOLL-U. JUNGGES.	40,1	39,8	40,5	40,1	40,0	40,0	40,2	40,7	40,3	39,5	41,0	40,3
UEBR. ARBEITER	(40,0)	(40,3)	40,6	/	39,5	40,8	41,2	41,1	40,5	(38,8)	40,6	40,4
ZUSAMMEN	40,1	39,8	40,5	40,1	40,0	40,1	40,3	40,7	40,3	39,4	41,0	40,3

DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN

VOLLGESELLEN	0,7	0,4	0,7	1,1	0,8	0,5	0,5	0,6	0,3	1,0	1,3	0,7
JUNGGESELLEN	1,0	0,4	1,3	(0,6)	0,5	0,3	0,5	0,4	0,4	/	0,9	0,5
VOLL-U. JUNGGES.	0,7	0,4	0,8	1,1	0,8	0,4	0,5	0,6	0,4	1,0	1,3	0,6
UEBR. ARBEITER	(0,3)	(0,5)	0,9	/	0,9	1,1	1,5	0,8	0,4	(0,8)	1,0	0,8
ZUSAMMEN	0,7	0,4	0,8	1,1	0,8	0,5	0,5	0,6	0,4	1,0	1,2	0,6

BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	16,21	20,02	15,78	16,62	16,16	16,91	15,53	17,21	16,93	15,32	18,96	16,80
JUNGGESELLEN	13,75	15,11	12,45	(13,63)	12,37	13,66	11,71	14,36	13,94	/	16,38	13,56
VOLL-U. JUNGGES.	15,93	19,54	15,23	16,44	15,76	16,54	14,62	16,66	15,95	15,12	18,75	16,25
UEBR. ARBEITER	(13,56)	(16,88)	13,69	/	15,07	14,02	12,76	14,41	14,67	(13,57)	15,60	14,70
ZUSAMMEN	15,88	19,41	15,16	16,43	15,72	16,40	14,51	16,51	15,83	14,87	18,29	16,14

BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	649	797	637	670	650	676	623	700	682	607	778	677
JUNGGESELLEN	561	607	511	(504)	476	553	474	584	561	/	670	544
VOLL-U. JUNGGES.	639	778	616	660	631	662	588	678	642	598	770	654
UEBR. ARBEITER	(543)	(681)	556	/	595	572	526	593	594	(527)	634	594
ZUSAMMEN	637	774	614	659	629	657	584	672	638	586	750	650

ELEKTROINSTALLATEURE

ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)

VOLLGESELLEN	89,8	93,9	75,2	90,9	87,6	74,7	73,0	79,1	54,1	76,3	69,3	74,2
JUNGGESELLEN	(7,7)	(4,8)	16,6	/	8,7	23,2	25,1	12,6	37,3	(20,9)	9,8	19,3
VOLL-U. JUNGGES.	97,4	98,7	91,8	98,8	96,2	97,8	98,1	91,7	91,3	97,2	79,1	93,5
UEBR. ARBEITER	(2,6)	/	8,2	/	3,8	(2,2)	/	8,3	8,7	/	20,9	6,5
ZUSAMMEN	11,0	10,1	15,1	8,6	11,6	10,8	10,0	12,5	13,9	5,7	11,2	12,3

BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

VOLLGESELLEN	40,2	41,1	40,8	40,6	40,5	41,3	41,1	41,6	41,0	43,8	41,3	41,0
JUNGGESELLEN	(40,6)	(39,8)	40,4	/	40,5	40,5	41,0	40,8	40,5	(41,0)	40,3	40,6
VOLL-U. JUNGGES.	40,2	41,0	40,7	40,5	40,5	41,1	41,1	41,5	40,8	43,2	41,2	40,9
UEBR. ARBEITER	(40,1)	/	42,5	/	42,0	(45,6)	/	41,5	41,2	/	40,5	41,6
ZUSAMMEN	40,2	41,0	40,9	40,5	40,6	41,2	41,1	41,5	40,8	43,1	41,1	40,9

DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN

VOLLGESELLEN	0,5	1,1	1,1	0,8	1,2	1,1	1,3	1,2	0,9	3,9	2,5	1,1
JUNGGESELLEN	(0,7)	(0,2)	0,6	/	1,0	0,4	1,1	0,7	0,5	(1,0)	1,0	0,6
VOLL-U. JUNGGES.	0,5	1,1	1,0	0,7	1,1	0,9	1,2	1,2	0,8	3,3	2,3	1,0
UEBR. ARBEITER	(0,1)	/	2,5	/	2,5	(4,9)	/	1,3	0,6	/	1,3	1,5
ZUSAMMEN	0,5	1,1	1,1	0,7	1,2	1,0	1,2	1,2	0,8	3,2	2,1	1,1

BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	15,11	16,74	14,88	15,07	16,17	15,81	15,70	16,10	15,35	14,68	17,42	15,79
JUNGGESELLEN	(12,97)	(12,40)	12,05	/	12,88	13,25	12,01	13,28	12,78	(12,40)	14,18	12,79
VOLL-U. JUNGGES.	14,94	16,53	14,37	14,91	15,87	15,21	14,76	15,72	14,31	14,21	17,03	15,17
UEBR. ARBEITER	(15,15)	/	14,65	/	15,10	(15,25)	/	13,87	13,81	/	14,24	14,24
ZUSAMMEN	14,94	16,51	14,40	14,89	15,84	15,21	14,75	15,57	14,26	14,20	16,45	15,11

BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	607	687	607	612	655	652	646	670	629	642	720	647
JUNGGESELLEN	(527)	(493)	487	/	521	537	492	541	518	(508)	572	519
VOLL-U. JUNGGES.	601	678	585	605	643	625	606	652	584	613	702	621
UEBR. ARBEITER	(608)	/	623	/	635	(695)	/	575	568	/	577	593
ZUSAMMEN	601	677	588	604	643	626	606	646	582	612	676	619

*) DIE % - ZAHLEN BEZIEHEN SICH: BEI DEN "VOLLGESELLEN",
"JUNGGESELLEN" UND "UEBRIGEN ARBEITERN" AUF DIE GESAMTZAHL

DER ARBEITER EINES GEWERBEZWEIGES, BEI "ZUSAMMEN" AUF DIE
GESAMTZAHL DER ARBEITER IN ALLEN ERFASTEN GEWERBEZWEIGEN.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR, DURCHSCHNITTICHE WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IM HANDWERK

NACH BUNDESLÄNDERN, GEWERBEZWEIGEN UND ARBEITERGRUPPEN *)

MAI 1985

ARBEITERGRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
----------------	-----------------------------	---------	--------------------	--------	----------------------------	--------	--------------------------	-----------------------	--------	----------	------------------	-------------------

M A L E R U N D L A C K I E R E R

ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)

VOLLGESELLEN	92,8	92,3	88,2	90,1	90,8	84,7	89,5	82,3	79,7	87,4	92,7	86,7
JUNGGESELLEN	(3,5)	(5,7)	7,1	/	3,6	10,2	8,7	10,6	15,3	(5,4)	3,8	8,2
VOLL-U. JUNGGES.	96,3	98,0	95,3	97,1	94,4	94,9	98,2	93,0	94,9	92,8	96,4	94,9
UEBR. ARBEITER	3,7	(2,0)	4,7	/	5,6	5,1	1,8	7,0	5,1	7,2	3,6	5,1
ZUSAMMEN	16,6	22,4	15,8	23,9	16,9	21,5	15,0	14,6	11,4	12,5	27,4	16,0

BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

VOLLGESELLEN	40,1	40,3	40,3	40,9	40,6	40,0	39,5	41,0	40,5	41,0	39,5	40,4
JUNGGESELLEN	(40,0)	(40,2)	40,1	/	39,6	40,5	40,2	40,7	40,2	(41,2)	39,6	40,2
VOLL-U. JUNGGES.	40,1	40,3	40,3	40,8	40,6	40,0	39,6	40,9	40,5	41,1	39,5	40,4
UEBR. ARBEITER	40,2	(40,1)	44,1	/	42,1	40,0	43,2	42,5	42,4	52,3	40,1	42,2
ZUSAMMEN	40,1	40,3	40,4	40,8	40,6	40,0	39,6	41,0	40,6	41,9	39,5	40,5

DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN

VOLLGESELLEN	0,5	0,4	0,7	1,3	1,0	0,2	0,5	1,0	0,4	1,3	0,3	0,7
JUNGGESELLEN	(0,6)	(0,1)	0,3	/	0,4	0,7	0,1	0,8	0,1	(1,1)	0,2	0,4
VOLL-U. JUNGGES.	0,5	0,4	0,7	1,2	1,0	0,3	0,5	1,0	0,4	1,3	0,3	0,7
UEBR. ARBEITER	0,3	(0,3)	4,4	/	2,1	0,6	2,9	2,5	2,1	9,4	1,9	2,2
ZUSAMMEN	0,5	0,4	0,8	1,2	1,0	0,3	0,5	1,1	0,5	1,8	0,3	0,7

BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	15,86	17,73	15,79	15,72	15,85	16,25	15,58	16,04	15,87	14,99	17,09	16,03
JUNGGESELLEN	(14,12)	(14,84)	14,42	/	13,24	14,18	12,98	13,81	14,60	(12,90)	14,87	14,10
VOLL-U. JUNGGES.	15,80	17,56	15,69	15,72	15,75	16,03	15,34	15,79	15,66	14,87	17,01	15,87
UEBR. ARBEITER	17,11	(13,07)	15,37	/	14,93	14,24	16,18	14,58	14,79	14,56	16,98	14,89
ZUSAMMEN	15,84	17,47	15,67	15,68	15,71	15,94	15,36	15,70	15,62	14,85	17,01	15,82

BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	636	715	636	642	643	650	615	657	643	616	675	648
JUNGGESELLEN	(564)	(597)	577	/	525	574	522	562	586	(532)	588	568
VOLL-U. JUNGGES.	633	708	631	641	639	642	607	646	634	611	671	641
UEBR. ARBEITER	687	(525)	678	/	629	569	699	619	628	761	681	628
ZUSAMMEN	635	704	634	640	638	636	609	644	634	622	672	640

Z E N T R A L H E I Z U N G S - U N D L U E F T U N G S B A U E R

ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)

VOLLGESELLEN	82,9	91,2	86,3	89,7	73,5	79,6	81,6	75,4	64,9	73,7	87,3	74,9
JUNGGESELLEN	11,5	/	10,9	/	15,5	14,9	13,0	15,7	27,9	(26,1)	/	17,6
VOLL-U. JUNGGES.	94,4	92,6	97,1	96,9	89,0	94,5	94,6	91,1	92,8	99,8	90,6	92,5
UEBR. ARBEITER	(5,6)	(7,4)	(2,9)	/	11,0	5,5	(5,4)	8,9	7,2	/	9,4	7,5
ZUSAMMEN	6,8	5,6	5,8	10,1	6,2	8,6	7,1	7,2	9,3	8,3	8,3	7,4

BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

VOLLGESELLEN	39,8	40,9	38,7	40,4	40,7	40,3	40,1	40,6	40,7	41,8	40,1	40,4
JUNGGESELLEN	39,9	/	40,7	/	40,5	39,8	40,5	40,5	40,5	(43,2)	/	40,5
VOLL-U. JUNGGES.	39,8	40,6	39,0	40,4	40,7	40,2	40,2	40,6	40,6	42,2	40,2	40,4
UEBR. ARBEITER	(39,5)	(40,0)	(40,5)	/	41,0	41,3	(40,6)	41,2	41,6	/	40,2	41,1
ZUSAMMEN	39,8	40,8	39,0	40,3	40,7	40,3	40,2	40,6	40,7	42,2	40,2	40,4

DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN

VOLLGESELLEN	0,8	0,8	0,8	1,1	0,8	1,1	0,9	0,7	0,7	2,5	1,0	0,9
JUNGGESELLEN	0,4	/	0,9	/	0,7	0,3	1,1	0,6	0,4	(3,9)	/	0,6
VOLL-U. JUNGGES.	0,8	0,6	0,9	1,2	0,8	1,0	0,9	0,7	0,6	2,8	1,1	0,8
UEBR. ARBEITER	(0,6)	(0,3)	(1,4)	/	0,5	1,5	(0,8)	1,2	0,9	/	1,1	0,9
ZUSAMMEN	0,8	0,8	0,9	1,1	0,8	1,0	0,9	0,7	0,7	2,8	1,1	0,8

BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	16,39	21,44	16,13	16,83	16,10	17,52	15,86	17,39	16,80	15,71	20,43	16,95
JUNGGESELLEN	13,31	/	12,67	/	13,99	14,39	12,02	14,53	13,82	(12,77)	/	13,87
VOLL-U. JUNGGES.	16,02	21,38	15,73	16,61	15,73	17,03	15,33	16,90	15,90	14,93	20,22	16,36
UEBR. ARBEITER	(15,18)	(16,86)	(13,53)	/	15,35	14,82	(13,98)	14,70	13,28	/	17,22	14,63
ZUSAMMEN	15,97	21,05	15,66	16,63	15,69	16,90	15,26	16,70	15,71	14,92	19,94	16,23

BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	652	876	625	679	655	706	637	705	683	657	819	684
JUNGGESELLEN	530	/	516	/	567	572	487	589	560	(551)	/	562
VOLL-U. JUNGGES.	637	873	613	670	640	685	616	685	646	629	812	661
UEBR. ARBEITER	(599)	(674)	(548)	/	629	612	(567)	605	553	/	693	601
ZUSAMMEN	635	859	611	671	639	681	613	678	639	629	801	656

*) DIE % - ZAHLEN BEZIEHEN SICH: BEI DEN "VOLLGESELLEN",
"JUNGGESELLEN" UND "UEBRIGEN ARBEITERN" AUF DIE GESAMTZAHL

DER ARBEITER EINES GEWERBEZWEIGES, BEI "ZUSAMMEN" AUF DIE
GESAMTZAHL DER ARBEITER IN ALLEN ERFASSTEN GEWERBEZWEIGEN.

Fachserie 16: Löhne und Gehälter

Reihe 1: Arbeiterverdienste in der Landwirtschaft

In dem jährlich erscheinenden Bericht werden Daten über durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Stunden der männlichen Arbeiter in landwirtschaftlichen Betrieben ab 50 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche nachgewiesen.

Reihe 2: Arbeitnehmerverdienste in Industrie und Handel

Die Feststellungen werden für die Monate Januar, April, Juli und Oktober getroffen. Vorab erscheint jeweils ein Eilbericht mit ausgewählten Eckdaten für die nachfolgenden Reihen 2.1 und 2.2.

Reihe 2.1: Arbeiterverdienste in der Industrie

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Wochenstunden, gegliedert nach drei Leistungsgruppen, Geschlecht, Wirtschaftszweigen und Bundesländern. Weiterhin werden die Indizes der durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter dargestellt.

Reihe 2.2: Angestelltenverdienste in Industrie und Handel

Der vierteljährlich erscheinende Bericht bringt Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste in der Gliederung nach kaufmännischen und technischen Angestellten, vier Leistungsgruppen, Geschlecht, Wirtschaftszweigen und Bundesländern. Darüber hinaus werden Indizes der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste nachgewiesen.

Reihe 3: Arbeiterverdienste im Handwerk

In den halbjährlich erscheinenden Berichten werden für die Monate Mai und November Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste sowie bezahlte Wochenstunden der männlichen Arbeiter in der Gliederung nach drei Arbeitergruppen, Handwerkszweigen und Bundesländern veröffentlicht.

Reihe 4: Tariflöhne und -gehälter

Jeweils halbjährlich werden Lohn- und Gehaltssätze sowie ausgewählte Tarifregelungen aus den wichtigsten Tarifverträgen zusammengestellt.

Reihe 4.1: Tariflöhne

Die nach Wirtschaftszweigen gegliederte Veröffentlichung berichtet über etwa 270 ausgewählte Lohntarifverträge. Für die ausgesuchten Verträge werden die Laufzeit, Tariflohnsätze der höchsten, niedrigsten sowie ausgewählten wichtigen Lohngruppen und tarifliche Regelungen wie Arbeitszeit, Urlaubsregelung, Zuschläge, Sonderzahlungen u.ä. nachgewiesen.

Reihe 4.2: Tarifgehälter

Nach Wirtschaftszweigen gegliedert, gibt diese Reihe Einblick in die tarifliche Gehaltsentwicklung. Hierfür werden etwa 130 besonders wichtige Gehaltstarifverträge ausgewählt. Aus ihnen werden u.a. Laufzeit, tarifliche Anfangs- und Endgehälter der höchsten, niedrigsten sowie ausgewählten wichtigen Gehaltsgruppen, Arbeitszeit, Urlaubsregelung, Zuschläge, Sonderzahlungen u.ä. nachgewiesen.

Reihe 4.3: Index der Tariflöhne und -gehälter

In der vierteljährlich erscheinenden Reihe werden (anhand von Tarifsätzen ausgewählter Tarifverträge berechnete) Indizes der Stunden- und Wochenlöhne sowie der Monatsgehälter und der Wochenarbeitszeiten, jeweils gegliedert nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht, veröffentlicht.

Reihe 4.4: Dienstbezüge der Bundesbeamten

In unregelmäßiger Erscheinungsfolge (jeweils nach Änderungsgesetzen zum Bundesbesoldungsgesetz) werden Grundgehälter nach Besoldungsgruppen und Dienstaltersstufen sowie Ortszuschläge nachgewiesen.

Reihe 5: Löhne und Gehälter im Ausland

In den beiden jährlich erscheinenden Berichten wird über Stand und Entwicklung der Effektivverdienste sowie der Tariflöhne und -gehälter im Ausland berichtet.

Reihe 5.1: Arbeitnehmerverdienste im Ausland

Hier werden Bruttostundenverdienste und Wochenarbeitszeiten der Arbeiter sowie Bruttomonatsverdienste der Angestellten für etwa 30 Länder in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen dargestellt. Für einen Teil der Länder werden außerdem Arbeitskostenangaben veröffentlicht. Die Daten werden durch eine kurze methodische Vorbemerkung erläutert.

Reihe 5.2: Tariflöhne und -gehälter im Ausland

In diesem Bericht werden Tariflohnsätze und/oder Tariflohnindizes nach Wirtschaftszweigen für etwa 20 Länder und Tariflohnsätze für ausgewählte Berufe für etwa 40 Länder veröffentlicht. Außerdem sind Maßzahlen über die Lohnentwicklung der Arbeiter in fast allen wichtigen Industrieländern enthalten.

Gehalts- und Lohnstrukturhebung 1978

Zu dieser Erhebung liegt eine Veröffentlichung mit dem Titel „Arbeiter- und Angestelltenverdienste im Produzierenden Gewerbe, im Groß- und Einzelhandel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe“ vor.

Personal- und Personalnebenkostenerhebungen

Zu den in dreijährigen Abständen durchgeführten Erhebungen werden 2 Hefte herausgegeben (zuletzt für 1981):

- Heft 1 Aufwendungen der Arbeitgeber im Produzierenden Gewerbe
- Heft 2 Aufwendungen der Arbeitgeber im Groß- und Einzelhandel sowie im Bank- und Versicherungsgewerbe

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 59094/95, erhältlich.